

BS 7

Gliederung des Qualitäts(management)konzepts

A Präambel

- Grundsätzliches zum Qualitätsmanagement
- **Steuergruppe der GS am Fleth:**
- ***Berit Klette (Leitung)***, Katja Böhnke, Anja Fensky (Personalobfrau), Anja Waskow (Elternvertreterin), Kurt von Schassen (SL)

Schulleitungen bekommen zunehmend mehr Aufgaben überschrieben. Steuergruppen können Teilaufgaben dieser neuen Anforderungen übernehmen. Dabei ist die Steuergruppe kein neues Entscheidungs- oder Machtgremium. Die von der Steuergruppe begleiteten Projekte werden mit dem Kollegium abgestimmt: Ein klar formulierter und zeitlich begrenzter Auftrag mit Mandat der Gesamtkonferenz steckt die Rahmenbedingungen für die Arbeit der Steuergruppe. Die Steuergruppe koordiniert alle Maßnahmen, die zum Erreichen der Ziele notwendig sind, die die Gesamtkonferenz gesetzt hat. Sie erstellt einen zeitlich abgestimmten Projektplan, der die Umsetzung der festgelegten Ziele sichert. Außerdem gewährleistet sie Transparenz und klare Kommunikationswege.

Allgemeine Aufgaben unserer Steuergruppe

1. Übernahme der Prozessverantwortung für die mit dem Kollegium vereinbarten Projekte zur Schul- bzw. Qualitätsentwicklung,
2. Regelmäßige Information aller Beteiligten,
3. Sicherung und Dokumentation der Prozesse,
4. Prioritätensetzung der Entwicklungsschwerpunkte,
5. Formulierung von konkreten Zielen und Umsetzungsplänen bei größtmöglicher Transparenz für die Eltern und das Kollegium,
6. Erarbeitung und Sicherung einer Implementationsstrategie,
7. Begleitung von schulinternen Evaluationsmaßnahmen,
8. Unterstützung und Koordinierung von Maßnahmen zur Unterrichtsentwicklung,
9. Koordinierung des Qualifizierungsbedarfs und Erarbeitung eines Fortbildungskonzepts,
10. Erarbeitung von weiteren Konzepten in Abstimmung mit der beauftragenden Gesamtkonferenz.

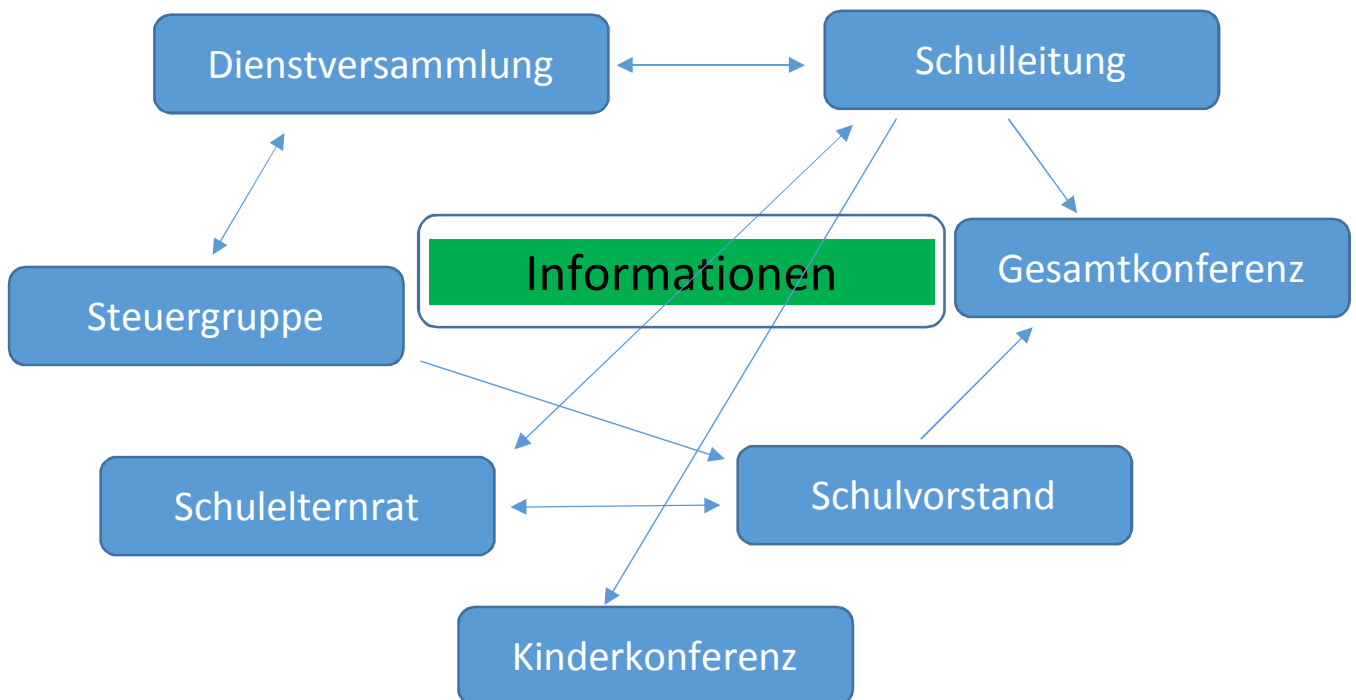
B Qualitätssicherung

1. Kommunikation und Transparenz

1. Die Ergebnisse von Dienstversammlungen und Gesamtkonferenzen werden grundsätzlich protokollarisch festgehalten
2. regelmäßige Elternbriefe und Newsletter
3. Einladungen und Protokolle der Gremien werden per Mail direkt zugestellt
4. alternativ findet man diese in Papierform in der Schule
5. verbindliche (2) Beratungsgespräche für die Kinder und Eltern unserer Viertklässler im November und April
6. Pädagogische Konferenzen; in Klasse 1 nehmen die (ehemaligen) Erzieherinnen aus der Kindertagesstätte Bützfleth teil
7. allgemeine Elterngespräche (anstelle des obligatorischen Elternsprechtags) finden für alle Kinder nach Absprache statt
8. 2 Elternabende in den Klassen pro Schuljahr, bei Bedarf mehr
9. die Homepage wird regelmäßig aktualisiert; Termine sind dort öffentlich für alle abzurufen

2. Strukturen und Verbindlichkeit

Organisationsplan / Verabredungskultur



2. Rolle der Steuergruppe

Die Steuergruppe initiiert Prozesse, lässt diese durch die Dienstversammlung überarbeiten und sorgt für die Bestätigung durch die Gesamtkonferenz.

Die Steuergruppe der GS am Fleth ist so eingerichtet, dass

- sie Schulentwicklungsprozesse anstößt und koordiniert
- sie eine für das Kollegium repräsentative Mischung darstellt
- sie vom gesamten Kollegium akzeptiert und unterstützt wird
- sie durch eine Elternvertretung repräsentiert wird
- sie durch die Personalobfrau der Lehrkräfte vertreten ist